



Philosophische Fakultät  
Institut für Politikwissenschaft

# Qualifikationsziele des Fächerübergreifenden Bachelorstudiengangs, Fach Politik

## **Ziele und Perspektiven des Lehramtsstudiums allgemein**

Das Ziel des Lehramtsstudiums ist die Befähigung für schulisches Lehrhandeln. Schulisches Lehrhandeln erfordert sowohl gegenstandsbezogen eine einschlägige fachliche Qualifikation als auch vermittlungsbezogen eine Vertrautheit mit Verstehens-, Erschließungs- und Aneignungsprozessen bei Lernenden. Dies erfordert fachliches Wissen über die Eigen-Logik der Lerngegenstände, fachdidaktisches Wissen über gegenstandsspezifische Vermittlungs- und Aneignungslogiken und pädagogisches Wissen über die allgemeine und zielgruppenspezifische Strukturlogik von Lehren und Lernen in institutionellen Kontexten.

Das Lehramtsstudium vermittelt zwischen wissenschaftlich-disziplinären und pädagogisch-professionellen Wissensordnungen und weist dabei einen dreifachen Wissenschaftsbezug auf, nämlich im Hinblick auf die Gegenstände erziehungswissenschaftlicher und (schul)pädagogischer Theoriebildung und Forschung, im Hinblick auf die wissenschaftliche Erschließung von Gegenständen derjenigen Disziplinen, die mit den Unterrichtsfächern korrespondieren, und im Hinblick auf die wissenschaftliche Untersuchung fachdidaktischer Fragestellungen.

## **Aufgaben und Anforderungen für das Studium des Unterrichtsfaches Politik bzw. Politik - Wirtschaft**

Gegenstand der politischen Bildung und des Unterrichtsfachs Politik bzw. Politik - Wirtschaft ist die Entwicklung des Bürgerbewusstseins in politischen, gesellschaftlichen, ökonomischen und historischen Lernfeldern im allgemeinbildenden schulischen und außerschulischen und im berufsbildenden Kontext.

Fachliche Anforderungen liegen in der sozialwissenschaftlichen Analyse gesellschaftlicher Problemlagen, in der systematischen und adressatenorientierten Erschließung der Themen für die politische Bildung und in der theoriegeleiteten Entwicklung und Begründung politikdidaktischer Konzepte.

Besondere Berücksichtigung findet die Ausbildung fachdidaktisch reflektierter Handlungsfähigkeit.

Die nachfolgenden Qualifikationsziele berücksichtigen die Ländergemeinsamen inhaltlichen Anforderungen für die Fachwissenschaften und Fachdidaktiken in der Lehrerbildung [Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.10.2008 i. d. F. vom 08.02.2024], Fachprofil Soziakunde/Politik/Wirtschaft und die Anlage 2 der Verordnung über Masterabschlüsse für Lehrämter in Niedersachsen vom 02.12.2015 (Nds. GVBl. Nr. 21/2015).

Allgemeines Ausbildungsziel im Fächerübergreifenden Bachelor ist der Erwerb gründlicher Fachkenntnisse und der Fähigkeit, mit den Methoden des Faches Politik wissenschaftlich arbeiten zu können. Durch das Studium sollen fachwissenschaftliche und ggf. (in der Lehramtsoption verpflichtend) fachdidaktische Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten erworben werden, die auf ein studienspezifisches, diversifiziertes Berufsfeld vorbereiten. Darüber hinaus sollen Fähigkeiten und Kenntnisse erworben werden, die für eine Tätigkeit in der Wissensvermittlung sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich befähigen bzw. darauf vorbereiten.

#### **Wesentliche Qualifikationsziele im FÜBa Politik sind**

- fundiertes Verständnis der Grundlagen der Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte; Politische Systeme und Vergleichende Regierungslehre; Internationale Beziehungen und europäische Politik)
- grundlegendes Verständnis von Institutionalisierungsformen und Strukturmerkmalen des Politischen und seiner konstitutiven Normen; grundlegendes Verständnis politischer Prozesse (Verlaufsformen und Eigenlogik); grundlegendes Verständnis regulativer Ideen des Politischen
- Verständnis politikwissenschaftlicher Methoden und methodologischer Grundlagen (Vergleichende Analysen; Verfahren der quantitativen und qualitativen Politikforschung; ideengeschichtliche Rekonstruktionen)
- Befähigung zur Anwendung von Standards politikwissenschaftlichen Arbeitens auf fokussierte Fragestellungen

#### **In der Lehramtsoption kommen folgende Qualifikationsziele hinzu:**

- fundiertes fachwissenschaftliches Verständnis der grundlegenden Theorien, Konzepte und Begründungsfiguren der politischen Bildung
- Befähigung zur fachlichen Erörterung der Bildungsziele des Unterrichtsfachs Politik sowie der curricularen Vorgaben und ihren Realisierungsoptionen
- fundiertes Verständnis fachdidaktischer Prinzipien und Modelle für die politische Bildung und für den schulischen Politikunterricht
- Befähigung zur Beobachtung, Analyse und kriteriengeleiteten Beurteilung politischer Lehr- und Lernprozesse und zur methodischen Evaluierung von Unterricht
- Befähigung zur Anwendung von Standards wissenschaftlichen Arbeitens auf fokussierte Fragestellungen aus den Bereichen der Politikwissenschaft, der Politischen Bildung und der Politikdidaktik

### **Absolventinnen/Absolventen des FÜBA Politik sind in der Lage**

- politische Institutionen, Strukturen und Prozesse systematisch zu analysieren und methodisch zu vergleichen
- das Handeln politischer Akteure rekonstruktiv nachzuzeichnen und durch theoriebasierte Hypothesen zu erklären
- ideelle Faktoren und politische Ideen als Bestandteil der politischen Wirklichkeit theoretisch zu erfassen und zu analysieren
- politikwissenschaftliche Texte, Studien und Forschungsergebnisse zu rezipieren
- quantitative und qualitative Forschungsmethoden operativ präzise und verständlich auszuführen (Entwurf eines Forschungsplanes, Datenerhebung, Datenauswertung, Dateninterpretation)
- politikwissenschaftliche Themen diskursiv zu erörtern und in mündlicher und schriftlicher Form strukturiert darzustellen

### **In der Lehramtsoption sind Absolventinnen/Absolventen des FÜBA Politik zusätzlich in der Lage**

- politische Themenfelder und gesellschaftliche Problemlagen als schulischen und unterrichtlichen Lerngegenstand zu erschließen und Lernziele des schulischen Politikunterrichts zu begründen
- politische Lernprozesse in ihren themenbezogenen und in ihren kognitiven und entwicklungspsychologischen Aspekten analytisch zu erschließen
- fachdidaktische Konzepte des schulischen Politikunterrichts und Maximen des Lehrhandelns kritisch zu reflektieren
- Lernumgebungen und unterrichtliche Lernarrangements nach didaktisch-methodischen Kriterien (Problemorientierung, Adressatenorientierung, Handlungsorientierung) zu planen
- Potentiale und Grenzen des Einsatzes Sozialer Medien sowie Künstlicher Intelligenz im Politikunterricht zu beurteilen
- politikwissenschaftliche und politikdidaktische Fragestellungen nach wissenschaftlichen Kriterien aufzuarbeiten